

# PRATTLER post

Mit Initiativbogen auf Seite 5  
Bitte ausfüllen und zurücksenden!

Seite 2	Seite 3	Seite 4	Seite 5	Seite 6
<ul style="list-style-type: none"> <li>• LR-Wahlen 2015</li> <li>• Gemeindewahlen 2016</li> <li>• Quartierentwicklung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• NR-Wahlen 2015</li> <li>• Unabhängige Politik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Initiative für die Zukunft</li> <li>• Impressum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Initiativbogen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unabhängig &amp; Grün</li> <li>• Nun stehen die Ersten</li> <li>• Talon</li> </ul>



## Liebe Leserinnen & Leser

Vielleicht staunen Sie, mein Gesicht hier in der Prattler Post (wieder) zu sehen, ich auch! Vor sieben Jahren bin ich für meine Familie aus dem Einwohnerrat zurück getreten. Es war zu viel, Beruf, Kleinkinder, Haushalt und Politik unter einen Hut

zu bringen. Ich konnte die Geschäfte nicht mehr zu meiner Zufriedenheit vorbereiten, ich fühlte mich nicht mehr kompetent. Und nun soll alles besser sein?

Durch den Wegzug von Pascal Schacher – dem ich an dieser Stelle ganz herzlich für sein Engagement für die Unabhängigen und Grünen Pratteln danken möchte – stand ich plötzlich als Nachrückende da. Und ich sagte zu. Jetzt ist vielleicht nicht alles besser, aber doch ein bisschen anders. Etwas mehr Gelassenheit, mehr Mut zum Unvollständigen und ein paar neue Erfahrungen bringe ich in den Einwohnerrat zurück, ich freue mich darauf!

Die vergangenen Landratswahlen waren schmerzlich für die Grünen im Baselbiet. Aber trotz der Verluste der Grünen im ganzen Kanton ist der Anteil der Wählenden in Pratteln konstant geblieben. Wir haben den Sitz von Philipp Schoch verteidigen können. Das ist Ihr Verdienst und dafür danken wir Ihnen von Herzen.

Noch wichtiger sind für uns die Einwohnerratswahlen im nächsten Februar. Es wird sich zeigen, wie die politische Arbeit unserer Fraktion von der Prattler Bevölkerung belohnt wird. Wir wollen unsere sieben Sitze halten und wenn möglich noch einen dazu gewinnen.

Eine unserer Aktionen wird die Sammlung von Unterschriften für unsere gestartete Initiative „Grünflächen in Wohngebieten frei halten“ sein. Es wird viel gebaut in Pratteln. Die Gemeinde Pratteln muss mit ihren eigenen grünen Flächen sorgfältig

umgehen. Jedes Quartier in Pratteln hat Anrecht auf grüne Flächen, wo Kinder frei spielen, Erwachsene den Alltag loslassen und verweilen dürfen.

Ich möchte Sie ermuntern, unser Vorhaben zu unterstützen und viele Unterschriften zu sammeln. Ihre Mund zu Mund Werbung wird allen Einwohnenden hoffentlich kleine aber bewusst bewahrte Naturoasen verschaffen.

Und zum Schluss ein kleines Rätsel: Was ist der Unterschied zwischen „Grüne – Unabhängige“ und „Unabhängige & Grüne“? Die Lösung finden Sie auf der letzten Seite.

**Petra Ramseier**, Einwohnerrätin  
*Petra.ramseier@unabhaengigepratteln.ch*

Am 14. Juni 2015 gehen wir alle zur Urne.

## Die Parolen der Unabhängigen lauten:

### Bund:

**1. Bundesbeschluss** vom 12. Dezember 2014 über die **Änderung der Verfassungsbestimmung zur Fortpflanzungsmedizin und Gentechnologie im Humanbereich**

→ **NEIN**

**2. Volksinitiative** vom 20. Januar 2012 «**Stipendieninitiative**»

→ **JA**

**3. Volksinitiative** vom 15. Februar 2013 «**Millionen-Erbschaften besteuern für unsere AHV (Erbrechtssteuerreform)**»

→ **STIMMFREIGABE**

**4. Änderung** vom 26. September 2014 des **Bundesgesetzes über Radio und Fernsehen**

→ **JA**

### Kanton:

**5. Formulierte Verfassungsinitiative** vom 9. August 2012 «**Für eine wirkungsvolle Kooperation in der Region (Regionalkooperationsinitiative)**»

→ **JA**

**6. die Änderung** vom 5. März 2015 des **Gesetzes über die politischen Rechte**

→ **JA**

### Gemeinde:

**7. Volksabstimmung** über den Einwohnerratsbeschluss betreffend **„Sondervorlage Bewilligung Baukredit von CHF 7'204'000 für den Neubau Infrastrukturgebäude Sandgruben und Sanierung Schwimmbadanlage mit Saisonrestaurant“.**

→ **JA**



## Rückblick auf die Landratswahlen

In knapp einem Monat tritt der neu gewählte Landrat die Amtsperiode an. Dank den vielen Wählerinnen und Wählern sind wir Grünen und Unabhängigen wieder im Landrat vertreten. Auch der Grüne Regierungsrat Isaac Reber hat die Wiederwahl geschafft, dank seiner soliden Arbeit und pragmatischen Art konnte er sich im rechtskonservativ dominierten Kanton seinen Sitz in der fünfköpfigen Regierung sichern. Eine Wiederwahl ist keineswegs selbstverständlich, so wurden doch einige, leider auch Grüne, nicht wiedergewählt. Die Zeiten waren schon besser für die grünen Ideen, das liegt aber nicht an den grünen Köpfen oder weil es der Umwelt heute viel besser geht als früher. Vielmehr wurde die Nachhaltigkeit als wichtiges Thema von wirtschaftlichen Sorgen (Frankenstärke, Arbeitsplatz usw) als Thema im Volkssorgebarometer verdrängt. Dementsprechend hat sich das Volk bei den Landratswahlen verhalten. Umso mehr müssen wir überzeugen und setzen uns weiterhin für eine lebenswerte Region ein mit gutem Öffentlichen Verkehr, Tagesschulen, mit ökologischer Energie, gesunde Lebensmittel und gegen den Gestank der ARA Rhein usw. Die nächsten Wahlen stehen auch schon vor der Tür: am 18. Oktober sind Nationalratswahlen. Maya Graf muss wieder nach Bern, ich unterstütze sie dabei sehr gerne mit einem hervorragenden Team. Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Wählerinnen und Wählern für das Vertrauen und auch bei allen, welche die Liste 7 unterstützt haben. Mit grosser Freude starte ich am 1. Juli in eine neue Legislatur mit spannenden Herausforderungen. Vielleicht können wir in Pratteln schon bald einen Landratspräsidenten feiern.

**Philipp Schoch**, Landrat  
Präsident Umweltschutz- und Energiekommission BL



## Gemeindewahlen 2016

Die Fraktion der Unabhängigen&Grünen ist heute mit sieben Leuten im Gemeindeparlament von Pratteln aktiv. Heute sind wir nach der SVP und SP die drittstärkste Partei. Auf unserer Homepage finden interessierte Lesende mehr über unserer Vorstösse der vergangenen Jahre und über das, was wir bewegt haben. Wir treten auch im nächsten Jahr zu den Wahlen an und

die Fraktion soll noch etwas stärker werden. Wir freuen uns darauf, den Wählenden auch im Jahr 2016 eine vielfältige Liste zu präsentieren.

Wir freuen uns, wenn sich jemand bereits jetzt für einen Listenplatz anmelden möchte.

info@unabhaengigepratteln.ch nimmt gerne Deine Meldung entgegen.

**Emil Job**, Einwohnerrat  
emil.job@unabhaengigepratteln.ch

Homepage: [www.unabhaengigepratteln.ch](http://www.unabhaengigepratteln.ch)



## Quartierentwicklung - Gemeindeentwicklung

Ende 2015 ist es vorbei mit dem Projets urbains. Das sechs Jahre laufende Programm wird dann von der Eidgenossenschaft beendet. Es gibt kein Nachfolgeprogramm. Was bedeutet dies für unsere Gemeinde?

Dazu müssen wir zuerst auf die Zeit des Projektes zurückblicken. In diesen Jahren konnte in den Quartieren Längi, Rankacker/Gehrenacker und Aegelmatt viel angestossen und umgesetzt werden. Viele kleine und grössere Leuchtturmprojekte strahlen nun in Pratteln. Spielplätze wurden renoviert, Quartiertreffs aktiviert, Feste gefeiert, Diskussionsgruppen gebildet. Die Quartiere wurden belebt und die Bewohnerinnen und Bewohner lernten sich bei den Projekten über ihre kulturelle Vielfalt hinweg kennen und schätzen. Gemeinsame Ziele verbinden die Menschen.

Aber auch auf der Gemeindeverwaltung führte das Projets urbains zu einer neuen Kultur. Das Miteinander mit der Bevölkerung und über die eigenen Verwaltungsabteilungsgrenzen hinweg wurde gefördert – erfolgreich! Dadurch profitiert die ganze Gemeinde von den Stärken und Fähigkeiten der einzelnen Menschen. Menschen, die bereit sind, sich positiv für ihr Quartier, ihre Gemeinde einzubringen. Es ist beeindruckend, wie viele Personen sich in den Jahren des Projets urbains engagiert haben.

Nun ist als erstes der Gemeinderat gefordert. Ist er bereit, für die Notwendige und stetige Begleitung und Förderung der Quartierentwicklung weiterhin finanzielle und personelle Ressourcen zur Verfügung zu stellen? Oder gibt er sich der Illusion hin, dass nach sechs Jahren die Quartierentwicklung abgeschlossen ist, die positiven Verwaltungsabläufe funktionieren und die Quartierentwicklung eine Selbstverständlichkeit sei, die kein besondere Aufmerksamkeit mehr benötigt?

Ein Quartier, eine Gemeinde entwickelt sich immer zum Positiven oder zum Negativen. Stillstand gibt es nicht, eher Zerfall. Und diesen müssen wir verhindern. All dies was in den letzten Jahren dank den Menschen, die das Projets urbains lebten, aufgebaut haben, braucht weiterhin Unterstützung der Politik. Dafür werden die Unabhängigen sich vehement einsetzen – für ein wohnliches Pratteln mit aktiven Mitmenschen.

**Stephan Ackermann**, Vorstandsmitglied  
stephan.ackermann@unabhaengigepratteln.ch



## Philipp Schoch in den Nationalrat

Die Unabhängigen Pratteln und die Grünen empfehlen, bei den Nationalratwahlen im Herbst Philipp Schoch zur Wahl. Trotz Jahrgang 1973 ist Philipp Schoch bereits ein Urgestein der Prattler und Baselbieter

Politik. Er war während 1996 bis 2003 Jahren für die Unabhängigen Pratteln im Einwohnerrat und wechselte 2003 in den Landrat, wo er für die Grünen politisiert. Im Landrat ist er Präsident der wichtigen Umweltschutz und Energie-Kommission. Jahrelang war er auch Präsident der Grünen Baselland. Auf der sowieso schon starken Nationalratsliste der Grünen Baselland ist Philipp Schoch einer der am besten qualifizierten Kandidaten.

Philipp Schoch macht sich stark für die „klassischen“ grünen Themen. Er setzt sich ein für erneuerbare Energie, eine umweltgerechte Mobilität, aber auch für eine starke Region, in der man gemeinsam die besten Lösungen sucht und umsetzt.

Philipp Schoch hat eine Ausbildung als Möbelschreiner gemacht und liess sich anschliessend zum Krankenpfleger ausbilden. Heute ist er Leiter der Notfallstation des Spitals Liestal.

Wir empfehlen, bei den Nationalratswahlen die Liste der Grünen einzulegen. Und dann Philipp Schoch zweimal auf diese Liste!

PS. Für den Ständerat empfehlen wir Claude Janiak. Er leistet als Ständerat eine tolle Arbeit für unsern Kanton.

**Benedikt Schmidt**, Einwohnerrat  
*benedikt.schmidt@unabhaengigep Pratteln.ch*



## Unabhängige Politik

Die Wurzeln der Unabhängigen Pratteln (UP) reichen in die Zeit des „Landesring der Unabhängigen“ (LdU). Diese Partei wurde vom Visionär Gottlieb Duttweiler gegründet. Die Partei war weder links noch rechts eindeutig zuzuordnen. Die Gründungsmitglieder nannten den LdU auch die Partei des sozialen Kapitals. Das Kapital hat den Menschen zu dienen. Finanziert wurde der LdU zu einem Teil aus dem Kulturfond der Migros. So wollte es der Gründer. In der Schweiz gibt es nur noch wenige Ortsgruppen, die im Sinne des ehemaligen LdU politisieren. In Pratteln wurde aus dem LdU die Partei Unabhängige Pratteln. In der Region Basel gibt es heute keine weitere Partei mit der selben Wurzel.

Unabhängig ist nicht parteilos. Miteinander mit Lust an einer lebenswerten Zukunft arbeiten und etwas bewegen zu wollen, das sind zwei gute Gründe politisch aktiv zu sein. Eine gute Politik lebt von der Vielfalt der Meinungen und deren Diskussion.

Unabhängig zu politisieren ist interessant. Es verlangt von den Mitgliedern aber eine grosse Toleranz. Das politische Spektrum innerhalb der Gruppe reicht weit. Über die Grenzen des üblichen Links-Rechts-Denkens hinweg. Dem Lebensraum der Menschen, der Liebe zur Natur, dem Nebeneinander, dem Miteinander und der Bildung widmen sich die Unabhängigen auf ihre besondere Art. Ohne starre Parteistrukturen, offen, andere Meinungen anzuhören und abzuwägen. Lust bei uns mitzutun, uns zu unterstützen oder regelmässig informiert zu werden? Ganz einfach Talon auf Seite 6 ausfüllen und zurücksenden.

Unabhängig zu politisieren ist interessant. Es verlangt von den Mitgliedern aber eine grosse Toleranz. Das politische Spektrum innerhalb der Gruppe reicht weit. Über die Grenzen des üblichen Links-Rechts-Denkens hinweg. Dem Lebensraum der Menschen, der Liebe zur Natur, dem Nebeneinander, dem Miteinander und der Bildung widmen sich die Unabhängigen auf ihre besondere Art. Ohne starre Parteistrukturen, offen, andere Meinungen anzuhören und abzuwägen. Lust bei uns mitzutun, uns zu unterstützen oder regelmässig informiert zu werden? Ganz einfach Talon auf Seite 6 ausfüllen und zurücksenden.

**Patrick Weisskopf**, Einwohnerrat  
*patrick.weisskopf@unabhaengigep Pratteln.ch*

### Im Wandel der Zeit: Das Aernihaus an der Hauptstrasse



Dezember 2001



April 2013



Mai 2015



## Initiative für die Zukunft

In Pratteln wird in letzter Zeit sehr viel gebaut. Viel bauen bedeutet vielfach „überbauen“. Man baut etwas über etwas, was auch gleichgesetzt werden kann, dass etwas verschwindet.

Da es am einfachsten ist, auf einer „grünen Wiese“ zu bauen, bedeutet das vielfach, dass eine Fläche verschwindet, die auch als Erholungsort genutzt werden kann. Wir wollen, dass vermehrt verdichtet gebaut wird. Verdichtetes Bauen heisst aber nicht, dass diese Flächen überbaut werden müssen, sondern dass die bereits bebauten Flächen besser ausgenutzt werden, also mehr Wohnungen auf dem gleichen Grundstück erbaut werden (z.B. Mehrfamilienhaus statt Einfamilienhaus).

Wenn die Grundstücke besser ausgenutzt werden, müssen auch Grün- und Erholungsflächen vorhanden sein. Und da in Pratteln nicht mehr viele vorhanden sind, gilt es, diese jetzt zu schützen.

**Die bestehenden Grün- und Erholungsflächen zu schützen ist einfacher, als neue zu schaffen. Leben wir doch alle gerne im Grünen!**

Grün- und Erholungsflächen bieten der Stadt Pratteln Räume, die sie attraktiv macht. Sie bieten die Möglichkeit zum Spielen, zum gemütlich ein Buch lesen... eine Grünfläche wird genossen.

Nachdem nun Tempo 30 in den Quartierstrassen eingeführt wird, was eine Lärm-Beruhigung der Quartiere mit sich bringt, ist es der nächste Schritt,

die Quartiere so zu gestalten, dass wir uns wohlfühlen. Das bedeutet, dafür zu sorgen, dass Grün- und Erholungsflächen erhalten werden, aber auch geschaffen werden.

Die Unabhängigen haben Visionen – Grüne Quartiere sind eine davon. Wir haben aber auch „verrücktere“ Ideen, wie die Autobahn zuzudecken, oder die Eisenbahnlinie, die unser Dorf zerschneidet, unter die Erde zu verlegen. Welche Ideen und Visionen haben Sie für Pratteln? Schreiben Sie uns!

**Die Unabhängigen glauben an ein lebenswertes, attraktives Pratteln und arbeiten daran, dass es in Zukunft noch lebenswerter wird.**

Damit unsere Initiative auch zum Nachdenken über die Zukunft unserer Gemeinde anregt, braucht unsere Initiative viele Unterschriften. Bitte sammeln Sie mit beiliegendem Bogen in ihrer Familie und ihrem Bekanntenkreis. Schicken Sie den Bogen rasch an uns zurück, jede Unterschrift zählt. Herzlichen Dank.

**Emil Job**, Einwohnerrat  
*emil.job@unabhaengigepratteln.ch*

### Impressum

Auflage: 8'200 Exemplare  
 Redaktion: Rolf Ackermann  
 Fotos: Rolf Ackermann  
 Kontakt: Mühleweg 23  
 PC: 40-375986-3  
 IBAN: CH63 0900 0000 4037 59863

**www.unabhaengigepratteln.ch**

© Unabhängige Pratteln, 2015



Jugendhauswiese 2015: Ein guter Spielplatz im Dorf

Die Initiative „Grünflächen in Wohngebieten frei halten“ will gemeindeeigene unbebaute Grundstücke als Grünflächen frei halten.

Deshalb stellen die unterzeichnenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinde Pratteln in der Form einer nichtformulierten Initiative, gestützt auf § 28 der Kantonsverfassung und § 122 des Gemeindegesetzes, folgendes Begehren:

**In den Wohnzonen sind die gemeindeeigenen unbebauten Grundstücke als Freiflächen zu erhalten und dürfen nicht überbaut werden. Dies sind insbesondere die „Hexmatt“, der „Jörinpark“, der „Alte Gottesacker“ und die „Jugendhauswiese“. Sie sollen als Spiel-, Begegnungs- und Erholungsorte dienen. In allen Wohnquartieren sind, wo immer möglich, solche Freiflächen zu schaffen.**

**Vorteile der Initiative:**

- Die Wohnquartiere werden aufgewertet.
- Als Folge von verdichtetem Bauen sind Grünflächen in Wohnquartieren wichtig.
- Die Gemeinde Pratteln wird für Einwohnerinnen und Einwohner attraktiver.
- Die Bevölkerung gewinnt Ruhezone.
- Pratteln gewinnt an Lebensqualität.

(Handschriftlich und bitte in Blockschrift)

Name	Vorname	Geb. Datum Tag, Monat, Jahr			Strasse, Nr.	Unterschrift	Kontr.

Diese Initiative können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der Gemeinde Pratteln wohnen. Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB) oder wer bei der Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB), macht sich strafbar.

Die Volksinitiative wurde im Prattler Amtsanzeiger vom 27. März 2015 veröffentlicht.

Das **Initiativkomitee** ist berechtigt, mit einfachem Mehr den vorbehaltlosen Rückzug der Initiative zu erklären:  
Rolf Ackermann, Mühleweg 23; Emil Job, Zehntenstrasse 58; Benedikt Schmidt, Schlossstrasse 51; Philipp Schoch, Rosenmattstrasse 9; Roger Schneider, Gartenstrasse 18; Fabienne Zahnd, Grabenmattstrasse 20; Patrick Weisskopf; Gempenstrasse 21; Pascal Schacher, Gottesackerstrasse 20; Christoph Zwahlen, Augsterheglistrasse 14 – alle Mitglieder des Initiativkomitees wohnen in 4133 Pratteln.

**Bitte den Unterschriftenbogen möglichst ganz oder teilweise ausgefüllt rasch an:**

Unabhängige Pratteln, Mühleweg 23, 4133 Pratteln

Spenden an PC 40-375986-3 / IBAN CH63 0900 0000 4037 5986 3, Vermerk: Grünflächen-Initiative



**unabhängig grün,  
unabhängige Grüne,  
grüne Unabhängige  
oder was...?**

Im März 2015 hat sich Jürg Wiedemann von den Grünen Baselland getrennt und die Partei **Grüne – Unabhängige** gegründet. Diese neue Partei ist ein Zusammenschluss aus ehemaligen Mitgliedern der Grünen BL und des Komitees Starke Schule Baselland.

Solche Abspaltungen sind natürlich bedauerlich, denn sie sind immer mit viel negativen Schlagzeilen und kräftezehrenden Abgrenzungsprozessen verbunden. Sie betreffen unsere Ortspartei jedoch gar nicht, wenn da nicht der Name wäre.

Wir nennen uns seit der Auflösung des Landesrings der Unabhängigen offiziell **Unabhängige Pratteln**. Da wir seit Beginn sehr viele „grüne“ Themen bearbeitet haben, war unsere Zusammenarbeit mit den Grünen Pratteln schon immer eng. Von 2000 bis 2011 haben wir bei den Einwohnerratswahlen die gemeinsame Liste **Grüne und Unabhängige** geführt. Ab 2012 wurde daraus die Liste **Unabhängige Pratteln & Grüne Pratteln**. Sowohl unsere Einwohnerratsfraktion als auch unsere Ortsgruppentreffs sind also gemischt mit unabhängigen und grünen Parteimitgliedern. Umgangssprachlich werden wir **Unabhängige & Grüne** genannt.

Sicher ist, dass wir unabhängig von der Partei Grüne – Unabhängige sind und bleiben!

Wir nennen uns seit der Auflösung des Landesrings der Unabhängigen offiziell **Unabhängige Pratteln**. Da wir seit Beginn sehr viele „grüne“ Themen bearbeitet haben, war unsere Zusammenarbeit mit den Grünen Pratteln schon immer eng. Von 2000 bis 2011 haben wir bei den Einwohnerratswahlen die gemeinsame Liste **Grüne und Unabhängige** geführt. Ab 2012 wurde daraus die Liste **Unabhängige Pratteln & Grüne Pratteln**. Sowohl unsere Einwohnerratsfraktion als auch unsere Ortsgruppentreffs sind also gemischt mit unabhängigen und grünen Parteimitgliedern. Umgangssprachlich werden wir **Unabhängige & Grüne** genannt.

Sicher ist, dass wir unabhängig von der Partei Grüne – Unabhängige sind und bleiben!

**Petra Ramseier**, Einwohnerrätin  
petra.ramseier@unabhaengigepratteln.ch



**Nun stehen die Ersten**

In der Hochhauszone um den Prattler Bahnhof stehen nun die ersten beiden Hochhäuser. Eines hässlicher als das Andere. Der Gemeinderat ist noch immer bestrebt auf dem Coop-Parkplatz an der Bahnhofstrasse ein weiteres Haus von über 30 Metern in die Höhe ziehen zu lassen und so die Hochhauszone über die Tramlinie weiter ins Dorf hinein wuchern zu lassen. Wie bereits das Ceres-Hochhaus beim Kreisel Hohenrain-Gallenweg – da erfolgt ja bald der Spatenstich – passt der Gemeinderat das Konzept den Wünschen der Investoren an.

Die Unabhängigen sind Befürworter des verdichteten Bauens, aber trotzdem muss Massgehalten werden und nicht immer Ausnahmen durch gewunken werden, sowohl auf die eine wie auf die andere Seite. Wichtig ist zudem, dass die Grünflächen nicht überbaut werden. Parkplätze oder eine Tiefgarage auf dem Gottesacker, eine verbaute Jugi-Wiese oder eine überbaute Hexmatt sind für uns tabu. Deshalb lancieren wir auch die beigelegte Initiative.

den und nicht immer Ausnahmen durch gewunken werden, sowohl auf die eine wie auf die andere Seite. Wichtig ist zudem, dass die Grünflächen nicht überbaut werden. Parkplätze oder eine Tiefgarage auf dem Gottesacker, eine verbaute Jugi-Wiese oder eine überbaute Hexmatt sind für uns tabu. Deshalb lancieren wir auch die beigelegte Initiative.

**Stephan Ackermann**, Vorstandsmitglied  
stephan.ackermann@unabhaengigepratteln.ch

**Unsere nächsten Termine  
(Ortsgruppe = OG) und InfoAbende sind:**

**Seminar auf dem Leuenberg:** Sa 20. und So 21. Juni  
(Anmelden per Mail bei info@unabhaengigepratteln.ch)

OG-Treffen 20150622 – Montag, 22. Juni

Abendspaziergang - Freitag, 24. Juli 19.00 Uhr (Treffpunkt: Schmittiplatz)

OG-Treffen 20150824 – Montag, 24. August  
OG-Treffen 20150921 – Montag, 21. September

Info-Abend - Dienstag, 29. September

OG-Treffen 20151019 – Montag, 19. Oktober  
OG-Treffen 20151116 – Montag, 16. November  
OG-Treffen 20151207 – Montag, 7. Dezember

Die **OG-Treffen** beginnen jeweils um 19.30 Uhr im Restaurant Weiermatt, Oberemattstrasse 21 – auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Die **Info-Abende** finden jeweils um 20.00 Uhr im Restaurant Weiermatt statt.

Die **Traktandenliste** zu unseren Treffen kann man per mail anfordern: info@unabhaengigepratteln.ch

**Talon:** (bitte an nachstehende Adresse senden)  
Unabhängige Pratteln,  
Mühleweg 23, 4133 Pratteln

Name.....  
Vorname.....  
Strasse.....

oder per Mail an: info@unabhaengigepratteln.ch

Es interessiert mich, was bei den Unabhängigen so läuft!

Bitte lassen Sie mir die Standortbestimmungen zukommen!

Bitte senden Sie mir einen Einzahlungsschein!

Ich möchte gerne Mitglied bei den Unabhängigen werden!

Ich helfe gerne bei einer politischen Aktion mit!

Ich könnte mir eine Kandidatur in den ER vorstellen!